

Yu-gi-oh! Generation Dimension

Von KakashiHyuuga

Kapitel 4: Die Gejagten

Kapitel 4: Die Gejagten

John hatte zum ersten mal das Gefühl sich ganz klein zu fühlen. Und Mia war auch schon wieder dran und hat ihre Karte gerade gezogen. Sie sah sich ihre gezogene Karte an und behielt sie erst mal in der Hand. „Ich rufe Fliegender Kamakiri # 1 in Angriff,“ sagte Mia lächeln und eine Menschen große Libelle erscheint, (ATK 1400/DEF 900/Stufe 4). „He! Seid wann hast du Krabbenviecher in dein Deck? Haben Mädchen keine Angst vor Insekten?“ rief dann John. „Wie alt sind wir bitte schön? Also mir machen Insekten keine angst. Wie auch immer. Mein Kamakiri erhält ebenfalls 300 Angriffspunkte weil er auch ein WIND Monster ist. Und nun greife ich mit meine Harpyie dein Monster an und dann mit mein Kamakiri dich direkt,“ sagte Mia und die Harpyie besiegte Kleiner Flügelbewacher, (ATK 1400/DEF 1800/Stufe 4). Ein kleiner in Hell- und dunkelblau gehaltene Krieger mit ein Schwert und einen Schild. Dann kam Kamakiri und traf John direkt mit seine Krallen, (John 3400 = 1700). „Johnny!“ rief seine Freunde und sahen zu ihm runter. Schon in Mias erste Zug zeigte sie das sie ganz klar das Duell dominiert und an John ein Exempel stationiert. „Sag mal Yagi, wie oft hat sich Johnny bis jetzt duelliert und wie oft hat er gewonnen?“ fragte Yo dann unsicher. „Naja. Er hat nur bei dem Aufnahme-Duell gerade so gewonnen. Ansonsten hatte er bis her nur zwanzig Duelle,“ gab Yagi dann leise zu, was von alle ungläubig aufgenommen würde. „Das ist doch jetzt ein Exempel bei Johnny dann. Diese Professor will wirklich die Schwachen aussortieren,“ sagte Shark dann, was von Yuga zugestimmt würde. Astral sah zu John und müsste kurz aufschrecken. „Ich glaube ihr unterschätzt ihn zu sehr,“ sagte Astral dann und alle sahen ihn fragend an. Astral hatte das Gefühl eine schwarze Gestalt, mit rote Augen, der eine Drachen ähnelte, gesehen zu haben. „Was war das vorhin?“ dachte Astral dann. Mia beendete ihr zu und John zog seine Karte nun. „Alles klar. Nun rufe ich Der Unterweltler Mega-Cyber, in Angriff,“ rief John und ein gelber Krieger erschien der leicht an ein Teufel ähnelte, (ATK 2200/DEF 1200/Stufe 6). „Moment mal. Das ist ein Stufe 6 Monster. Den kannst du doch nicht einfach so rufen,“ protestierte Mia dann laut. „Doch. Das kann ich. Wenn du zwei Monster mehr hast als ich, kann ich Mega-Cyber von meine Hand Spezialbeschwören,“ erklärte John, was Mia nun doch etwas verunsicherte und Jonhs Freunde jubeln ließen. John griff nun mit Mega-Cyber ihr Kamakiri an und machte 500 Kampfschaden. Aber dann müsste Mia lächeln. „Danke du Idiot. Du hast nur seine Fähigkeit aktiviert. Den wenn er im Kampf zerstört wird, kann ich ein WIND Monster mit 1500 oder weniger Angriff von mein Deck auf mein Feld in Angriffsposition rufen,“ erklärte Mia dann und es erschien noch eine Harpyie. Aber diese war diesmal

anders. Den ihre Haare waren kurz geschnitten und waren orange, (ATK 1300/DEF 1400/Stufe 4). „Das ist meine Harpyien 2. Auch sie erhält von meine Harpyie 1 und meine Feld insgesamt 500 Punkte. Kommt noch was Johnny?“ fragte Mia dann. „Eine Karte verdeckt. Ich beende mein Zug,“ sagte John leise und spielte eine Karte verdeckt. Yusai kam gerade an der Academy an und stieg mit Lisa von sein D-Wheel. Auch Misaki kam wenig später an und folgte die zwei direkt ins Gebäude. Die drei fanden die andere recht schnell und setzten sich zu ihnen. „Nanu? Ihr hier? Und das in der Prüfungszeit?“ sagte Jason dann. „Lisa hat sich sorgen um euch gemacht. Da wollten wir lieber nach euch sehen. Und weil wir Geräusche von hier hörte, kamen wir direkt hier her,“ erklärte Yusai dann. „Tut uns leid das wir gerade in eure Prüfung stören,“ sagte Lisa dann. „Macht nichts. Yagi und Yuga haben schon bestanden. Ich, Johan, Shark und Yo kommen noch dran,“ sagte Jason dann. „Und was ist mit Johnny?“ fragte Misaki dann. „Er ist gerade dran. Und es sieht nicht gut aus,“ erklärte Yagi dann und die drei sahen dann aufs Duell-Feld. Mia zog in den Moment eine Karte als sie gerade hinsahen. „Ich rufe nun Harpyie 3 in Angriffsposition,“ rief sie dann und eine neue Harpyie erschien mit blaue Haare, (ATK 1300/DEF 1400/Stufe 4), und bekam nun auch die Bonuspunkten dazu. „Und nun kommt mein Feldzauber wieder. Ich zerstöre deine verdeckte Karte,“ erklärte Mia dann und ihre neue Harpyie wollte Johns verdeckte Karte zerstöre. „Ich aktiviere meine Schnellzauberkarte Sündenbock. Mit ihr kann ich vier Schaf-Spielmarken in Verteidigung rufen,“ erklärte John dann und es erschienen vier niedliche runde Schafe in den Farben blau, orange, rot und pink aufs Feld, (ATK 0/DEF 0/Stufe 1). „Okay. Du hast jetzt vier kleine Schäfchen auf dein Feld. Aber trotzdem bist du und dein Mega-Cyber nicht sicher. Meine Harpyie 1 greift dein Mega-Cyber an und meine zwei andere Harpyien greife zwei deine Schäfchen an,“ rief Mia und die Harpyie 1 zerstörte Mega-Cyber mit ihre Krallen, was 100 Kampfschaden bei John verursachte, (1700 = 1600). Dann zerstörte ihre zwei andere Harpyien den blaue und orange Schaf-Spielmarken. „Das warst,“ sagte Mia dann genervt, Mia 4000/Hand 3). John zog seine Karte und musste grinsen. „Ich rufe als erstes mein Panter-Krieger in Angriff,“ rief er und ein Panter auf zwei Beine erschien mit ein Schwert und einen Schild der noch ein Umhang um sein Hals trug, (ATK 2000/DEF 1600/Stufe 4). „Und jetzt kommt mein Gefährliche Maschine Typ 6. je nach eine Zahl da raus kommt, wird immer ein Unterschiedliche Effekt aktiviert. Entweder wird das Ergebnis gut für mich oder schlecht für mich sein. Aber auch für dich, zählt diese Karte,“ erklärte John dann die Karte, bevor er wieder beendete. Mia sah skeptisch zu John und zog ihre Karte dann und sah diese an. „Yusai? Sag mal. Kennst du die Karte von Johnny? Ich kenne sie nicht,“ sagte Yuga dann. „Diese Karte hat ein Würfel-Effekt. Bei eine eins muss er eine Karte abwerfen oder bei eine zwei muss seine Gegnerin eine dann abwerfen zum Beispiel. Aber bei eine sechs zerstört sich die Maschine von selbst. Daher den Name, Gefährliche Maschine Typ 6,“ erklärte Yusai dann. „Das heißt, wenn John richtig Pech hat, kriegt er gar nichts?“ sagte dann Yo und sah unsicher zu John runter. „Ich spiele nun die Karte Traueropfer. Mit ihr kann ich ein Monster was zwei Tribute benötigt, als Tributbeschwörung rufen, indem ich ein Monster von mir und von dir, aus dem Friedhof aus dem Spiel entfernen. Danach darf ich keine Spezialbeschwörung durchführen. Und ich wähle mein Kamakiri und dein Mega-Cyber, um ihn zu rufen. Spieldrache der Harpyien,“ erklärte Mia und ein roter Drache mit eine Eisenketten um den Hals erscheint, wo dessen Kette direkt von der erste Harpyie von Mia gepackt würde, wodurch der Spieldrache nur zu John laut brüllte, (ATK 2000/DEF 2500/Stufe 7). „Mein Spieldrache kriegt von meine erste Harpyie 300 in Angriff dazu, weil er ebenfalls ein WIND Monster ist. Aber er kriegt

auch so von jede Harpyien-Karte 300 dazu," erklärte dann Mia und dessen Angriff stieg auf 3200 an, wodurch John kreidebleich würde direkt. „Spieldrache der Harpyien? Ohne die Harpyien wäre er genauso stark wie Johnnys Panter-Krieger, aber die Harpyien halte den Spieldrache an der Leine wie ein kleine Schoßhund," sagte Jason dann. „Nicht nur das. Sie hat vier Monster. Der Spieldrache wird der Panter-Krieger angreifen und 1200 Schaden machen. Da werden Johnnys Life Points auf 400 senken. Dann werden zwei Harpyien seine zwei Schaf-Spielmarken angreifen und die dritte ihn direkt," erklärte dann Yusai, was mit ein lautes „Was?" kommentiert würde. In den Moment greift der Spieldrache auch Panter-Krieger mit sein Feueratem an und zerstört ihn, wodurch wie schon Yusai gesagt hat, 1200 Schaden nahm. Wenig später kamen auch seine zwei Schaf-Spielmarken dran und würde ebenfalls zerstört. John streckte seine Armen raus und sah sie nur intensiv an. „Du hast gewonnen Mia. Komm schon. Gib mir den Rest," sagte John dann leicht niedergedrückt. Mia zeigte dann auf ihn und ihre dritte Harpyie machte sich bereit zum Angriff, aber sie zögerte, was alle auch sehen könnte. „Was ist den jetzt los?" fragte Yo dann. „Keine Ahnung. Scheint so das sie unsicher ist ob sie nun wirklich angreifen soll oder nicht," antwortete Yagi. „Mia Valkira! Was ist los? Greift ihn an, damit wir ihn rausschmeißen können," rief der Professor dann per Lautsprecher. „Aber Professor Achromas. Das können sie nicht bestimmen," sagte die Frau Direktorin Haruno nur. „Verstehen sie es nicht? Wir haben doch schon genug untalentierte Schüler hier. Warum sollte wir sie fördern? Dieser Wheeler ist eine Niete und auch ein Faulpelz mit schlechte Noten. So einen können wir nicht gebrauchen," sagte nun der Professor der anscheinend Achromas heißt. „Was? Rausschmeißen?" sagte Mia dann verwundert, wo nur John schweigend da stand. „Dachte ich es mir doch. Es ging hier wirklich ums aussortieren," sagte Shark dann knurrend. „Das kann er doch nicht jetzt ernst gemeint haben, oder?" fragte Lisa entsetzt und Misaki sah wütend zum Fenster wo der Professor stand. „Und sowas wird Lehrer? Hat wohl den falsche Beruf ausgesucht," gab Misaki von sich. „Das heißt das wir Johnny zum letzten mal hier sehen werden?" fragte Johan traurig. „Leider ja," fügte Yo leise hinzu. „Ich beende mein Zug," kam nur von Mia, was alle zu staunen brachte. „Sie hat beendet? Sie hätte doch jetzt gewonnen," kamen dann von einigen. „Versteht das den einer jetzt?" fragte Jason überrascht, und Misaki muss nun schmunzeln. „Tja. Scheint so das sie ihn wohl mag," sagte sie dann. „Was? Mögen? Sie macht ihn doch immer nieder," antwortete Yuga. „Mädels zeigen nicht unbedingt immer was sie fühlen," gab Misaki nur hinzu, wo alle Jungs, außer Yagi, Yusai und Shark, Misaki fragend ansahen. „Du beendest? Bist du sicher Mia? Ich meine...Du hast doch eigentlich schon Gewonnen," sagte John verwundert, wo Mia ihn nur ernst ansieht. „Hier kommt der Deal! Wenn du es schaffst in dein jetzige Zug dich zu retten und meine Life Points zumindest halbierst, hast du mein Respekt und nehme dich ernst. Ansonsten ist das dein letzte Zug den ich dir gönnen. Ist das klar, du Idiot?" brüllte Mia John dann an und hatte ein leichte Rotschimmer um die Nase, was John nur noch mehr verwirrte. „Okay. Wenn du meinst," antwortete er nur perplex. „Wieso wird sie nun rot?" kam dann nur von Yo. „Oh man. Jungs," sagte Misaki nur dazu. John zog seine Karte und seine Maschine aktivierte sich. John sah sich in der zeit seine neue Karte an. „Polymerisation? Hmm. Mal überlegen. Ich habe noch mein Babydrache auf der Hand, aber mit ihm gar ich rein gar nichts reißen. Da müsste ich schon eine drei kriegten von meine Maschine. Und die Chance stehen eins zu sechs das dies der Fall ist. Aber sonst kann ich nichts mehr machen. Also steht alles auf diese drei," dachte sich John und kniff die Augen zu. Alle sahen gebannt auf die Maschine Typ 6 und hoffte nur das beste für John. Professor Archomas sah schwitzend zu und schluckte kurz

schwer. Kaiba der auch gespannt zu sah, ließ sich nichts anmerken. Und dann blieb die Maschine stehen. „Was? Das kann nicht wahr sein?“ kam nur von Mia überrascht. Als John hinsah, sah er nur laute dreien auf die Anzeigen. „Jawohl. Eine drei! Ich darf noch eine Karte ziehen,“ schrie John dann laut und zog eine weitere Karte und schaute sich diese an. Und in den Moment sah er sein Vorfahren Joey und Yugi, wie Yugi Joey eine Karte aus seine Box reichte. Als dieses Bild weg war, sah er das er den Zeitzauberer gezogen hat. „Zeitzauberer? Hat mein Vorfahre die etwa von der König der Spiele geschenkt gekriegt?“ dachte er sich und dann hatte er eine Idee. „Ich rufe Zeitzauberer in angriff,“ rief er dann und ein Wecker mit Armen und Beine erschien, der noch ein Umhang um sich trug und ein Stab, wo auf dessen Spitze eine Uhr mit sechs Felder, (ATK 500/DEF 400/Stufe 2). „Zeitzauberer? Nie gehört von der Karte,“ gab Yuga von sich. „Der Zeitzauberer hat die Fähigkeit die Zeit zu manipulieren. Es ist ein Münze-Wurf-Effekt. Hat John Glück, zerstört der Zeitzauberer alle Monster von Mia. Aber wenn er Pech hat, zerstört der Zeitzauberer sich selbst und auch Monster auf seine Seite mit und John verliert Punkte der Hälfte der Angriffspunkte aller Monster,“ erklärte Yagi dann. „Dann hoffen wir ihn nochmal das beste,“ sagte Yusai. Der Zeiger von den Stab des Zeitzauberers fängt an zudrehen. Nun schaute alle wieder gespannt auf das Feld was nun passieren wird. Wird nun John wieder Glück haben oder nicht. Jack war in sein Apartment und sah aus dem Fenster. Als an der Tür klingelte, ging er zu Tür und öffnet diese dann. Es war Lucy die vor der Tür stand. „Guten Tag, Mr. Atlas. Sie wollte doch unser Treffen heute fortsetzten, als es gestern so endete,“ sagte Lucy dann lächeln. „Du kannst mich ruhig Jack nennen,“ gab nur an und ging an sie vorbei. Lucy folgte ihm direkt, als er die Tür schloss und ging. „Gehen wir diesmal wieder in ihr Lieblingscafé?“ fragte Lucy dann neugierig. „Was glaubst du den? Woanders gehen ich nicht hin. Nur da ist der Kaffee nach meine Geschmack,“ gab er von sich. Als die Limousine vorfuhr, stiegen sie ein und führen los. „Aber eine Frage zu dem Kaiba Grand Prix hätte ich trotzdem noch, Jack. Was hat den dein Interesse an diese Yusai Fudo geweckt und haben ihn dazu eingeladen?“ fragte Lucy dann plötzlich. „Ich habe meine Gründe, okay? Und mehr werde ich dazu nicht sagen,“ antwortete Jack nur und schwieg dann. „Ach komm schon. Ich möchte das nur für mich wissen,“ sagte Lucy dann. „Ist klar. Du bist eine Reporterin. Kaum hast du eine Info, machst du eine Story draus,“ sagte Jack dann kalt. „Also das ist jetzt gemein,“ sagte Lucy dann mit hängende Kopf. In der Academy sahen alle weiter gespannt was nun passieren wird. „Bitte nicht Totenkopf. Bitte nicht Totenkopf. Bitte nicht Totenkopf,“ hörte man nur John beten, als der Zeiger dann stoppte. Und alle sahen nun überrascht, bis dann auch John hinsah. Der Zeiger zeigte auf das Symbol ganz oben der Uhr. „Yes, Baby. So muss das sein!“ sagte John dann und der Zeitzauberer drehte die Zeit von Mias Monster vor. Der Spieldrache würde langsam zum eine Fossil, während Mias Harpyien zu alte Frauen würde und geschwächt auf die Knien gingen. Dann verfielen ihre Monster zu Staub. „Das gibst doch nicht. Er hat alle meine Monster mit ein Wecker zerstört,“ sagte Mia dann geschockt. „Hier kommt nun Polymerisation. Ich fusioniere nun mein Zeitzauberer mit mein Babydrache von der Hand,“ sagte John und ein kleiner orange Drache der sehr kindlich wirkte erscheint, (ATK 1200/DEF 700/Stufe 3). Der Zeitzauberer drehte nun wieder die zeit vor. Und zwar die des Babydrachens und verschmolz mit ihm. „Fusionsbeschwörung. Stufe 7! Tausenddrache in Angriff,“ rief John dann und ein Drache erscheint der wie der Großvater des Babydrache aussah, (ATK 2400/DEF 2000/Stufe 7). „Die werde so schnell erwachsen. Meinst du nicht auch?“ fragte John dann grinsend Mia. „Wow. Er hat ein Come Back geschafft durch sein geschenkten Zug,“ sagte Yusai dann lächeln. Dann griff John mit sein

Tausenddrache Mia direkt mit eine Aschewolke an, die aus seine Nasenlöcher kam und ihre Punkte würde halbiert, (Mia 4000 = 1600). „Los Johnny. Zeig ihr was ein Haken ist,“ schrie Yuga dann und fiel fast von der Zuschauerbühne runter, wenn die andere ihn nicht gepackt hätten. „Das warst Mia,“ sagte John dann lächeln, (John 400/Hand 0). Mia zog und spielte die Karte direkt aus. Es war Wiedergeburt und rief ihre Spieldrache von ihr Friedhof in Verteidigung aufs Feld, (ATK 2000/DEF 2500/Stufe 7). „Das warst John,“ sagte sie lächeln, wo John nun verwirrt guckte. „Moment mal. Du hast mich gerade bei mein Name genannt. Du nennst mich doch sonst immer Idiot, Niete oder nennst mich bei Nachname,“ sagte er dann verwirrt. „Sei still und zieh deine Karte du Idiot,“ sagte Mia dann mit ein rotes Gesicht. John zog wieder seine Karte und seine Maschine aktivierte sich wieder, wobei sie diesmal auf eine eins stehen blieb. „Was? Nicht die eins,“ rief er panisch und sah sich seine Karte an. „Machst gut Rotauge,“ sagte John dann enttäuscht und lag sein Rotauge auf den Friedhof. Dann beendete er auch schon. Mia zog wieder eine Karte und spielte eine Karte verdeckt und schickte ihr Spieldrache in den Angriff, bevor sie ihr Zug enden ließ. „Hä? Was soll das?“ fragte John sich nur und zog eine neue Karte, während seine Maschine eine vier zeigte und Mia eine Karte ziehen lässt. „Wie auch immer. Angriff Tausenddrache,“ rief John dann. „Nicht Johnny. Das ist eine Falle,“ rief Yagi laut, aber es war zu spät. Als der Tausenddrache diesmal Flammen aus seine Nase schoss, würde sie durch Spiegelkraft zurück geworfen. „Diese Falle zerstört alle Monster in Angriff von dir, wenn eine deine Monster mich oder eine meine Monster angreifen sollte,“ erklärte Mia dann und Johns Tausenddrache ging entkräftet zu Boden, bevor er verschwand. „Ich spiele ein Monster verdeckt. Das warst,“ sagte John dann und beendete sein Zug. Mia zog eine neue Karte und sah sich diese an. Mia griff nun mit ihre Spieldrache Johns verdeckte Monster an. Ein Monster das ein Krokodil auf zwei Beine und eine Schwert, würde durch die Flammen des Spieldrache zerstört, (ATK 1500/DEF 1200/Stufe 4). „Aligatorschwert,“ rief John nur und sah zu den Spieldrache. „Jetzt ist Johnny wieder bei Null,“ sagte Yo dann seufzend. „Noch kann er gewinnen,“ sagte Yagi dann. Als Mia beendete, zog John seine Karte, zu beginn seines Zuges. Dabei ging seine Maschine erneut los. „Wiedergeburt? Damit könnte ich eine meine Monster wiederbeleben. Aber wenn Typ 6 eine eins gibt stehe ich nackt vor Mia. Und wenn nicht, kann ich ihr nur etwas Schaden rein drücken,“ dachte John nur und sah dann zu seine Maschine. Als diese stoppte, traute er seine Augen nicht. Den diese es zeigte eine fünf an. „Eine fünf? Das ist eine fünf. Das heißt ja... Ich darf ein Monster von ihr zerstören,“ rief er dann laut am ende. Mia sah nun geschockt zu ihre Spieldrache, der direkt explodierte und dann zu John wieder sah. Als sie dann sah das er Wiedergeburt vorzeigte, wusste sie das es nun vorbei war. „Hier kommt ein Rotäugiger schwarzer Drache in Angriff,“ sagte John dann gelassen und ein schwarzer Drache mit rote Augen erschien neben ihm, (ATK 2400/DEF 2000/Stufe 7). Astral sah zu Rotauge und dann zu John. „Das war es also. Es war sein Rotauge den ich vorhin wahrnahm. Diese Drache scheint eine enge Bindung zu ihm zu haben,“ dachte Astral nur. „Und nun greife ich an,“ rief John und sein Rotauge griff mit ein schwarz rote Energiekugel Mia direkt an, wo ihre Punkte auf null gingen. „Er hat es geschafft,“ rief alle dann und Achromas könnte es nicht glauben. „Hätte sie nur angegriffen als sie die Chance dazu hatte. Dann würde ich jetzt nicht so dastehen,“ sagte er dann wütend. Johns Freunde kamen runter gerannt und gratulierte ihn zu seinem Sieg. Als er sah das Yusai, Misaki und Lisa auch dabei waren, freute er sich umso mehr. „John?,“ kam dann nur hinter ihm. Als er sich umdrehte reichte Mia ihm nur eine Karte. „Ich freue mich schon auf das nächste Duell. Aber da werde ich mich nicht zurückhalten wie

dieses mal. Und passt auf diese Karte auf. Ist mein Geschenk an dich," sagte sie und ging dann schweigend davon. Als John die Karte ansah, staunte er dann nicht schlecht. „Cyber Harpyie? So eine starke Karte kriege ich von ihr?“ fragte er nun Überrascht. „Sei doch froh. Du hast jetzt ihr Respekt verdient. Auch wenn sie dir ein Zug geschenkt hat dadurch," sagte Yuga dann grinsend. „Was willst du damit sagen, Yuga?“ fragte John leicht gereizt. „Nun ja. Eigentlich hättest du verloren und daher...," sagte Yuga dann nervös und sah John verängstigt an. Als John ihn packen wollte, lief er weg. „Bleib hier du kleine Ratte. Ich verpasse dir eine ordentliche Abreibung," rief er dann laut. „Wieso das den?“ fragte er dann nur panisch, während alle vergnügt lachten bei der Szene. Aber nun würde der nächste auf der Anzeigetafel gezeigt. Es würde nun Johan Yuki vs. Masaru Tyranno drauf angezeigt. Johan war nun nervös und wollte zum Duell-Feld gehen, als er von Jason aufgehalten würde. „Warte kleine Brüder. Hier. Die sind für dich," sagte er und reichte ihm fünf Karten. „Viel Glück kleiner Brüder," sagte Jason dann noch zu ihm. Alle gingen wieder zu ihre Plätze und waren gespannt wie es ausgehen wird. „Da fällt mir ein. Wer ist diese Masaru denn?“ fragte John dann. „Gute Frage," sagte Yagi dann. Es scheint wohl eher ein unbekannter Schüler zu sein. Aber als sie ihn dann aufs Feld sehen, Stehen direkt auf. Gegenüber von Johan stand ein große Typ dessen Uniform etwas zerfetzt aussah und ein Kopftuch trug, wo man seine Augen gerade so sehen kann wenn er sein Gesicht hoch genug hält. „Das ist doch Rex!" sagte Yuga überrascht. „Rex? Aber auf der Anzeigetafel steht doch das er Masaru heißt," sagte Yusai dann verwundert und sah auf diese Person. „Ja. Aber wir kannte ihn nur unter den Name Killer T-Rex. Er ist einer der keine Gnaden zeigt bei seine Gegner. Egal über wem es sich handelt," erklärte Yagi dann. „Selbst ich hatte meine Probleme mit ihm. Ich habe mit ihm ein Kampf der Urwesen gemacht," sagte Shark dann. „Wie meinst du das den Shark?“ fragte Lisa dann. „Was sein Name schon verrät hat er sich auf Dinosaurier spezialisiert. Und nicht gerade die schwache Variante," sagte Yo nur besorgt. Johan mischte seine neue Karten in sein Deck und das Duell begann nun, (Johan 4000/ Killer T-Rex 4000), und Johan darf beginnen. „Ich rufe Elementar-HELD Sparkman in Angriff," sagte Johan und es erschien mit laute Blitze, ein blaue maskierte Held mit ein paar gelbe Rüstungsteile, (ATK 1600/DEF 1400/Stufe 4). „Das warst auch schon," sagte Johan dann und beendete sein Zug. Rex zog nur schweigend seine Karte mit eine Schnelligkeit, das alle glaubte, das dadurch gerade eine starke Windstoß gerade entstand für den Moment. „Was war das den gerade? Der strahlt eine Ausstrahlung aus, das man glaubt, vor ein riesige Raubtier zu stehen," sagte Misaki dann erschüttert. Sie spürte auch das ihr Körper angefangen hat zu zittern. „Deswegen auch den Beiname Killer T-Rex. Keine Gnade und über alle stehen. Er ist ein Räuber aus der Urzeit und Johan ist seine Beute," sagte Shark dann. „Johan," sagte Lisa dann besorgt. Aber dann unterbrach Rex sein schweigen. „Ich spiele die Zauberkarte Fossile Grabung. Mit ihr kann ich ein Dinosaurier der Stufe sechs oder niedriger von mein Deck auf die Hand nehmen. Und ich wähle Finsterer Driceratops. Dann nütze ich den Effekt von Zerstörersaurier. Ich kann ihn von meine Hand abwerfen um den Feldzauber Jurassische Welt von mein Deck auf meine Hand zu holen. Und die Spiele ich auch direkt," erklärte er und beide fanden sich in ein Urwald wieder. „Alle meine Dinosaurier erhalte durch diese Karte 300 Angriff und Verteidigung. Und nun rufe ich Gilasaurus spezial von meine Hand, in Angriff," sagte er dann und ein Raptor erscheint, (ATK 1400 = 1700/DEF 400 = 700/Stufe 3). „Spezial? Das heißt ja dann...," sagte John dann geschockt. „Genau. Er kann sein Triceratops rufen," beendete Shark dann Johns Satz. Und er hatte recht. Rex opferte sein Gilasaurus und ein schwarze

Triceratops erscheint mit Federn am Kopf und kleine Flügel erschien auf das Feld, (ATK 2400 = 2700/DEF 1500 = 1800/Stufe 6). „Und nun greife ich dein Sparkman an,“ sagte Rex ruhig und sein Monster rammte Sparkman in den nächste Baum, (Johan 4000 = 2900). Dann beendete Rex sein Zug. „Mein Sparkman. Ein Held würde von ein Dino platt gemacht,“ sagte Johan dann bedrückt und ging auf die Knien. „Kleiner Brüder. Das schaffst du. Du muss nur weiter machen,“ rief Jason dann. Johan stand auf und zog seine Karte dann. „Ich spiele Polymerisation. Mit ihr fusioniere ich meine zwei Helden, Avian und Burstinatrix von meine Hand,“ sagte er und ein Mann in grün mit Flügel, verschmolz dann mit eine Frau die ein Rote Anzug trug. „Fusionsbeschwörung. Stufe 6! Elementar-HELD Flammenflügelmann,“ rief er dann und ein grüner Mann erschien dessen Arm rot ist und statt eine Hand, ein Drachenkopf ist und an der linke Schulter ein weiße Flügel hatte, (ATK 2100/DEF 1200/Stufe 6). Dabei wirkte Rex sehr gelassen. „Flammenflügelmann?“ fragte Yusai dann. „Ja. Er hat die Fähigkeit Schaden in der hohe des Angriffs des zerstörte Monster direkt zu machen. Aber er ist nicht stark genug,“ erklärte Shark dann. „Jetzt kommt mein Feldzauber Wolkenkratzer,“ rief Johan dann und aus den Boden kamen mehrere Wolkenkratzer raus geschossen. Nun sah das Feld aus wie eine Stadt der mitten in ein Urwald ist und zwischen den Gebäude ein paar Bäume sind. „Ja. Jetzt kann er es doch noch reißen,“ schrie Jason dann. „Was macht die Karte den Yagi?“ fragte John Yagi dann. „Wenn ein Elementar-Held ein Monster angreift das stärker ist, als er selbst, erhält er 1000 Angriffspunkte dazu während des Angriffs,“ erklärte Yagi dann. „Das wäre dann 3100 Angriff. Und mit der Fähigkeit von Flammenflügelmann wäre das auch so viel Schaden,“ sagte Shark dann lächeln. Aus dem Maul von Flammenflügelmann entflammte eine Flammen, der auch mit diese das Monster von Rex zerstörte und dann ihn mit eine heiße Flamme angriff, (Rex 4000 = 900). Alle Jubelte direkt Johan zu. Den er war heute der erste der so viel Schaden anscheinend gemacht hat mit nur ein Monster. Aber Rex klopfte sich etwas Dreck von der Schulter und sah Johan an. „Der hat ja noch nicht mal mit der Wimper gezuckt,“ sagte John dann zu den anderen und Johan beendete gerade sein Zug. Nun zog Rex seine Karte noch stärker als vorhin und Johan zuckte auf. Auch alle die zusahen müssten auf zucken. „Ich spiele Raum-Zeit-Transzendenz. Mit ihr kann ich zwei oder mehr Dinosaurier aus mein Friedhof verbannen und ein Dinosaurier Spezialbeschören dessen Stufe der entfernte Saurier entsprechen. Aber er darf in diese Zug nicht angreifen Und ich wähle Gilasaurus der Stufe drei und Zerstörersaurier der Stufe vier. Um den Schwarzer Tyranno zurufen,“ erklärte er und ein schwarzer Tyrannosaurus erschien aus dem Urwald, mit ein lautes Brüllen, (ATK 2600 = 2900/DEF 1800 = 2100/Stufe 7). „Aber er bleibt nicht lange. Den nun kommt die Zauberkarte Große Evolutionspille. Ich opfere ein Dinosaurier von mir und ich kann für ganze zwei Züge, Dinosaurier ohne Tribut rufen,“ erklärte Rex nun und sein Tyranno verschwand direkt. „Was könnte den noch stärker sein als sein Schwarzer Tyranno?“ fragte John dann skeptisch. „Hier kommt mein Ultimativer Tyranno,“ rief Rex dann laut und ein noch größere Tyrannosaurus kaum aus dem Urwald und stand Flammenflügelmann gegenüber, (ATK 3000 = 3300/DEF 2200 = 2500/Stufe 8). „Das Vieh hat mit dem Feld ganze 3300 Angriff. Das überlebt Flammenflügelmann nie im Leben,“ rief John dann panisch. „Nicht nur das. Dieses Monster kann jedes Monster vom Gegner einmal angreifen,“ sagte Shark dann. In den Moment nahm sich der Tyranno Flammenflügelmann als Snack, (Johan 2900 = 1700), dann beendete Rex nur noch. Johan zog seine Karte und spielte Topf der Gier, was ihn erlaubte zwei weitere Karten zuziehen. Dann kam Fusionsrückerstattung, was ihn diesmal erlaubte eine

Polymerisation und ein Monster, was er für eine Fusion benutzt hatte, auf die Hand zu holen von sein Friedhof. Johan entschied sich für Burstinatrix. „Jetzt kommt wieder Polymerisation. Diesmal fusioniere Sparkman mit meine Clayman von meine Hand,“ sagte er und Sparkman vereinigte sich diesmal mit ein Golem, (ATK 800/DEF 2000/Stufe 4). „Fusionsbeschwörung. Stufe 6! Elementar-HELD Donnergigant,“ rief er und ein Mann erschien dessen Oberkörper von Clayman erinnerte aber Eigenschafte von Sparkmans Anzug hinweise, (ATK 2400/DEF 1500/Stufe 6). „Yes. Mit ihm kann er diese groß geratene Echse erledigen,“ sagte John dann begeistert. Als Donnergigant angriff stiegen sein Angriff auf 3400 und erledigte den Tyranno, was Rex 100 Schaden machte. Rex hatte nur noch 800 und zeigte immer noch keine Reaktion, was Johan verunsicherte und beendete. Dann zog Rex wieder und zeigte nur sein nächstes Monster. Diesmal erschien ein Tyranno mit ein mechanische Schwanz der noch größer war als der davor, (ATK 3300 = 3600/DEF 1400 = 1700/Stufe 8). „Das ist mein Superleiter-Tyranno. Und dank meine Große Evolutionspille kann ich ihne ohne Tribut rufen. Und nun mache ich aus dein Donnergigant, Altmetall,“ sagte Rex und sein Monster schlug Donnergigant mit sein Schwanz in den nächste Wolkenkratzer, (Johan 1700 = 500), was Johan nun schwer traf. „Jetzt habe ich gar keine Chance mehr,“ sagte er dann leise. Man sah ihn an das er innerlich schon Aufgeben hat. Der Professor grinste breit und rieb sich die Hände. „Endlich mal Ergebnisse. Auch wenn es noch nicht vorbei ist und Tyranno es spannend ließ am Anfang, hat er deutlich die Nase vorne,“ sagte Siegessicher. „Johan! Wenn du jetzt Aufgibst, kommst du nie zu die Profis,“ brüllte dann Jason, wodurch Johan aufschaute. „Wir wollte gemeinsam in die Profi-Liga. Also zeig uns wie man es richtig spielt. Los jetzt,“ brüllte er dann weiter. Johan sah Jason unsicher an und zog seine Karte als Rex sein Zug beendete. Bei seine neue Karte müsste er dann aufstehen. „Das ist doch...,“ kam dann nur leise und spielte seine Karte. „Ich spiele Vermächtnis eines HELDEN,“ rief er dann. „Was für ein Vermächtnis?“ fragte Rex nur. „Vermächtnis eines HELDEN. Mit ihr kann ich zwei HELDEN-Fusionsmonster von mein Friedhof in mein Extra Deck zurück legen und drei Karten ziehen,“ erklärte Johan dann, wobei den Blick von Rex größer würde. „He. Der zeigt ja mal endlich eine Reaktion,“ sagte Yuga und alle stimmte ihn zu. „Kein Wunder. Den er selbst hat sie in den Friedhof geschickt. Flammenflügelmann und Donnergigant,“ sagte Yusai dann lächeln. Johan legte diese zwei Karten in sein Extra Deck zurück und zog drei Karten dazu. Johan spielte ein Monster verdeckt und zwei Karten verdeckt, als er dann beendet hat. Rex zog nun seine Karte und rief Schwarzer Stego in Angriff, (AT 1200 = 1500/DEF 2000 = 2300/Stufe 4). Der Superleiter-Tyranno griff als erstes an und besiegte Burstinatrix, (ATK 1200/DEF 800/Stufe 3). Als Rex zum nächsten Angriff übergehen will, sieht er das Johan zwei Fallen aktiviert hat. „Ich aktiviere zweimal die Falle Heldensignal. Mit ihr kann ich von meine Hand oder Deck ein Elementar-HELDEN der Stufe vier oder niedriger Spezialbeschwören,“ erklärte Johan dann. Es erscheint ein blaue Mann der im Meer lebt mit eine Stab in der Hand in Angriff, (ATK 1500/DEF 1200/Stufe 4), und einer in grün, dessen rechte Arm und Bein aus Holz sind, in Verteidigung, (ATK 1000/DEF 2000/Stufe 4). „Das sein meine Elementar-HELD Ocean und Woodsman. Die Helden die ich von mein Brüder gekriegt habe,“ sagte Johan dann. „Hätte wohl besser mit mein Stego zuerst angegriffen,“ sagte Rex dann knurrend und beendete sein Zug. Johan zog erneut und sah sich seine Hand an. Mit den neue Karten könnte er nichts anfangen, als er bemerkte das seine Disk kurz leuchtete. Er nahm eine Karte von sein Extra Deck und sah sich diese an. „Ich aktiviere die Effekte meine zwei Helden. Woodsman kann eine Polymerisation von mein Deck oder Friedhof auf meine Hand schicken. Und Ocean kann ein Elementar-

HELD von mein Feld oder Friedhof auf meine Hand zurückgeben. Und ich wähle Elementar-HELD Avian," sagte Johan und bekam diese Zwei Karten von Friedhof zurück. „Ich spiele Polymerisation. Ich fusioniere Ocean und Woodsman. Möge die Kraft der Natur neues Leben erschaffen und Diese Planeten beschützen. Fusionsbeschwörung. Stufe 8! Elementar-HELD Terra Firma,"rief Johan dann und seine zwei Helden vereinigte sich. Hinter Johan erschien die Erde und man sah dann nur das was aus ein Art Licht herausstrat. Da stand nun ein große Mann der komplett weiß war, mit eine rote Kristall auf seine Brust und zwei auf seine Schulter und einen auf den Kopf, die lila waren, der im ganze mehr eine Statue gleicht, (ATK 2500/DEF 2000/Stufe 8).“Elementar-HELD Terra Firma? Noch nie gehört von der," gab Rex dann zu und sah Terra Firma an. „Jetzt rufe ich Avian aufs Feld," sagte Johan dann und Avian erscheint auch aufs Feld, (ATK 1000/DEF 1000/Stufe 3). „Jetzt aktiviere ich Terra Firmas Fähigkeit. Ich kann ein Elementar-HELD von mein Feld opfern und dessen Angriffspunkte meine Terra Firma hinzu zufügen. Und Avian hat ganze 1000," erklärte er dann und der Angriff von Terra Firma stieg auf 3500 an. „Johan hat sich verrechnet. Der Superleiter hat doch im Moment 3600 und der Stego geht in Verteidigung wenn er angegriffen wird, durch seine Fähigkeit," sagte John dann. „Hast schon recht Johnny. Aber da ist immer noch Wolkenkratzer," erklärte Jason dann, was wohl auch Rex begriffen hat. „Und nun Terra Firma. Greif an mit Eruptionschlag!" rief Johan und Terra Firmas Angriff stiegen auf 4500 an und schlug Rexs Superleiter-Tyranno direkt vor seine Füße, der plötzlich von eine gewaltige Feuersäule umhüllt würde. Diese brüllte laut und explodierte dann mit ein laute Knall. Rex nahm sein Kopftuch ab, während seine Life Points auf null sanken. Professor Achromas könnte es wieder nicht fassen. „Das gibst nicht. Schon wieder. Wieso verlieren alle meine Topschüler heute nur?" brüllte er und trat ein Stuhl gegen die Wand. Er tobte vor Wut und ging dann raus. Kaiba blieb gelassen und ließ sich von ihm nicht ablenken. Aber er bekam ein lächeln auf seine Lippen als Achromas den Raum verließ. „Da hat wohl jemand Minderheitskomplexe," sagte Kaiba spöttisch und drehte sich zu Midori. „Beobachte weiter alles. Ich muss mich um was geschäftliches kümmern," sagte er nur und verließ auch den Raum. „Jawohl Mr. Kaiba," sagte Midori nur und schaute sich die restliche Duelle an. Als Johan kam, Gratulierte sie ihn direkt und John hebt ihn sogar hoch vor Freude. „Du hast es geschafft kleiner," sagte John dann nur. Aber sie würde direkt still als Rex dazu kam. „Gratulation. Johan war dein Name richtig? Den merke ich mir mein Freund," sagte Rex und reichte ihm sein Kopftuch. „Sehe das als eine Art Trophäen an," sagte er nur lächeln und Johan nahm diese dann zögerlich. „Ich würde mich auf ein Rematch freuen," sagte er dann grinsend und Johan nickte dann mit ein lächeln. Jason, Yo und Shark kamen auch in der restliche zeit dran und gewannen ihre Duelle. Am Abend waren alle wieder am Café. Die Jungs tranken alle ein Milchshake, während Yusai bei Kaffee und Misaki bei Tee blieb. Dann kam Lisa zurück. „Yusai? Mein Chef hat das für dich empfangen. Es ist ein Brief von Jack. Er war heute hier als wir in der Academy waren," sagte sie und alle sahen überrascht zu Lisa. Yusai öffnete diese Brief und lass diese dann durch. „Was steht da drin, Alter? Was will der?" fragte John dann ungeduldig. „Jungs. Kommt mal wieder runter. Yusai kann nicht in ruhe lesen was da steht," erklärte Misaki dann. Yusai stand auf und geht zu sein D-Wheel. „Yusai?" fragte Lisa dann verwirrt. Er stieg dann auf und fuhr direkt los. „Was ist den jetzt los?" fragte Yo und Misaki nahm den Brief den Yusai versehentlich fallen ließ auf. Als sie diese dann durchlas, weitete sich ihre Augen. „Jack hat ihn spontan zu ein Duell herausgefördert und Yusai will anscheinend annehmen," sagte Misaki dann. „WAS?!" rief alle dann. „Genießt eure Siege. Ich fahre ihm hinterher und Fang ihn ab," sagte

Misaki und lief zu ihr D-Wheel. Dann lies sie die andere im Café zurück. „Yusai du Idiot,“ dachte sich Misaki nur und versuchte Yusai einzuholen. „Treff mich um 18 Uhr im Hafen,“ stand auf den Brief und Misaki wollte nicht das ihr Brüder was überstürzt. Aber sie wusste das Yusai der bessere Fahrer war und sein D-Wheel im besten Zustand ist. Ihr D-Wheel würde gerade erst repariert und hatte noch ein paar Verbesserungen gebraucht, aber weil sie schon lange keine Turboduelle mehr gemacht hat, hat Yusai nach ihre Bitte ihn nur soweit machen lassen das es lief. Yusai fuhr mit ein ernste Blick zum Hafen und blieb dann stehen. Als er sich umsah, war niemand zusehen. „Da bist du ja Yusai,“ kam eine bekannte Stimme von oben. Als er hoch schaute, stand Jack da auf eine Brücke mit sein D-Wheel. „Jetzt werden wir sehen wessen Drache der stärkere ist,“ sagte Jack nur mit ein überlegende lächeln im Gesicht. „Ja. Das werden wir,“ sagte Yusai nur und sah ihn ernst an.

Kapitel 4: Die Gejagten

Ende